

PREIS- UND LEISTUNGSVERZEICHNIS.

Girokonto.

Gültig ab 16. Juli 2022.

PRIVATE BANKING



BNP PARIBAS
WEALTH MANAGEMENT

Die Bank
für eine Welt
im Wandel

PREIS- UND LEISTUNGSVERZEICHNIS BNP PARIBAS WEALTH MANAGEMENT – PRIVATE BANKING

Girokonto.

Die Leistungen von BNP Paribas Wealth Management – Private Banking sind umsatzsteuerbefreit, sofern nichts anderes ausdrücklich angegeben ist.

BNP Paribas Wealth Management – Private Banking Girokontoführung	
Kontoführung	kostenlos
Verwahrung	
Gültig ab 1. April 2022: Verwahrtgelt für Konten, deren Eröffnung ab einschließlich 8. März 2022 beantragt worden ist.	
Verwahrtgelt für in Euro geführte Guthaben auf Girokonten über dem Freibetrag	0,00% p.a., gültig ab 1. Juli 2022 0,50% p.a., gültig bis 30. Juni 2022
Freibetrag pro Konto	100.000 Euro
Berechnung	Das Verwahrtgelt wird für jedes Konto einzeln berechnet. Grundlage ist die einfache Zinsrechnung (mit je 30 Tagen im Monat und 360 Tagen im Jahr). Es gilt das Guthaben zum Tagesende. Das Verwahrtgelt wird pro Quartal mit dem regulären Rechnungsabschluss belastet. Konten, deren Eröffnung vor dem 8. März 2022 beantragt worden ist, sind bis auf weiteres vom Verwahrtgelt befreit.
Zahlungsverkehr	Preis
SEPA-Überweisung ¹ , online	kostenlos
SEPA-Überweisung ¹ , per Brief, Fax, Telefon beauftragt	2,95 Euro
Eilüberweisung	19,95 Euro ²
Weltweite Auslandsüberweisung/-gutschrift ⁶ , soweit nicht im SEPA-Format und/oder außerhalb EU und EWR-Teilnehmerstaaten	19,95 Euro ²
Überweisungsrückruf ⁶ /Wiederbeschaffung ⁵ , Überweisungsnachforschung	9,95 Euro ^{2,7}
Berechtigte Ablehnung der Einlösung einer Lastschrift	kostenlos
Berechtigte Ablehnung der Ausführung eines Überweisungsauftrags	kostenlos
Kundenbenachrichtigung bei Nichtausführung von Überweisungen, Terminüberweisungen und Daueraufträgen	kostenlos
Lastschriften, Daueraufträge, inländische Scheckeinreichungen	kostenlos
Währungstausch, unabhängig davon ob online oder per Brief, Fax, Telefon beauftragt	19,95 Euro
Inkasso von Auslandsschecks	0,3% Provision, mind. 19,95 Euro ² , max. 90,00 Euro
Erfassung Mandat SEPA-Firmen-Lastschrift	9,95 Euro je Mandat
Kontoverwaltung	Preis
Ersatzkontoauszug auf Kundenwunsch	9,95 Euro je Beleg ¹¹
Mahnkosten (2. Mahnung)	anfallende Portokosten der Deutschen Post AG
Adressnachforschung über Umzugsdatenbank	4,95 Euro inkl. USt.
Adressnachforschung über Einwohnermeldeamt	14,95 Euro inkl. USt.
Saldenbestätigung (auf Anforderung)/Eigenkapitalnachweis	9,95 Euro
Papierhafter Dokumentenversand auf Kundenwunsch, zusätzlich zur Einstellung in das OnlineArchiv	kostenlos
Vierteljährlicher Rechnungsabschluss	kostenlos
Bereitstellung des monatlichen Kontoauszugs im OnlineArchiv	kostenlos
Erteilung einer Bankauskunft (B. I. Nr. 2 (2) AGB) im Auftrag oder nach Einwilligung des Kunden	19,95 Euro inkl. USt.
Visa Card Gold	Preis
Jahresgebühr einer Visa Gold Kreditkarte für den Hauptkarteninhaber	60,00 Euro p.a.
Jahresgebühr einer Visa Gold Kreditkarte für den Partnerkarteninhaber	40,00 Euro p.a.
Ausgabe nur in Verbindung mit einem bereits bestehenden Girokonto	
Bargeldauszahlung an allen Visa-zugänglichen Geldausgabeautomaten	kostenlos ²
Karteneinsatz im Europäischen Wirtschaftsraum (EWR) in Euro	kostenlos ²
Karteneinsatz im EWR auf den jeweiligen, nicht auf Euro lautenden Umsatz	kostenlos ²
Karteneinsatz außerhalb des EWR auf den jeweiligen Umsatz	kostenlos ²
Karteneinsatz in Wettbüros, Casinobetrieben und Lotteriegesellschaften	2,50%, mind. 5,00 Euro
Entgelt für Zurverfügungstellung einer Notfallkarte (im Ausland)	180,00 Euro
Entgelt für Zurverfügungstellung von Notfallbargeld (im Ausland)	100,00 Euro

Girokonto.

girocard (V PAY)	Preis
Ausgabe einer girocard Debitkarte für den oder die Kontoinhaber	kostenlos
Jahresgebühr einer girocard Debitkarte für einen Bevollmächtigten	10,00 Euro p.a.
Ausgabe nur in Verbindung mit dem Girokonto	
Bargeldauszahlung an Geldausgabeautomaten im Europäischen Wirtschaftsraum (EWR) in Euro	anfallende Kosten des automatenbetreibenden Instituts ³
Bargeldauszahlung an Geldausgabeautomaten im EWR auf den jeweiligen, nicht auf Euro lautenden Auszahlungsbetrag	2,10% ² zzgl. anfallender Kosten des automatenbetreibenden Instituts ³
Bargeldauszahlung an Geldausgabeautomaten außerhalb des EWR auf den jeweiligen Auszahlungsbetrag	2,10% ² zzgl. anfallender Kosten des automatenbetreibenden Instituts ³
Karteneinsatz im Europäischen Wirtschaftsraum (EWR) in Euro	kostenlos ²
Karteneinsatz im EWR auf den jeweiligen, nicht auf Euro lautenden Umsatz	2,10% ²
Karteneinsatz außerhalb des EWR auf den jeweiligen Umsatz	2,10% ²
Sonstige Gebühren	Preis
Ersatz eines auf Kundenwunsch ausgehändigten PIN-Briefes einer Karte	5,00 Euro ⁴
Ersatz einer auf Kundenwunsch ausgehändigten Visa Debit Kreditkarte, Visa Gold Kreditkarte oder girocard Debitkarte	10,00 Euro ⁹
SecurePlus Generator	19,95 inkl. USt. zzgl. Versandkosten ¹⁰

¹ Bei Überweisungen außerhalb Deutschlands jedoch innerhalb der EU und der EWR-Teilnehmerstaaten sind IBAN und BIC des Begünstigten zwingend zu vermerken. Innerhalb Deutschlands ist eine Erteilung von Aufträgen alleinig mit IBAN ausreichend. Dazu ist das Formular »SEPA-Überweisung« zu verwenden. Zusätzlich ist bei Überweisungen größer als 12.500 Euro das Formular Z4 auszufüllen. Grundsätzlich gilt Entgeltteilung »Share«.

² Zzgl. evtl. anfallender fremder Spesen (bspw. bei Transaktionen mit Visa Card ist es Fremdbanken/Automatenbetreibern teilweise erlaubt, eigene Gebühren für Bargeldtransaktionen zu erheben, welche vom Kunden zu tragen sind. Die Fremdbanken/Automatenbetreiber sind verpflichtet, auf derartige Gebühren ausdrücklich hinzuweisen. Mit der erfolgten Transaktion gilt eine Gebühr als akzeptiert).

³ Zzgl. anfallender fremder Spesen; in Deutschland wie zwischen Kunde und automatenbetreibenden Institut vereinbart.

⁴ Das Entgelt ist nur zu entrichten, wenn der Umstand vom Kunden zu vertreten ist. Der Kunde hat das Recht nachzuweisen, dass kein oder nur ein geringer Aufwand bzw. Schaden entstanden ist.

⁵ Gebühr fällt auch bei nicht erfolgreichem/r Überweisungsrückruf/Wiederbeschaffung an.

⁶ Entgeltregelung ergibt sich aus dem jeweiligen Überweisungsauftrag.

⁷ Ein Entgelt ist nur zu entrichten, wenn der Überweisungsrückruf, die Wiederbeschaffung oder die Überweisungsnachforschung durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht wurde.

⁸ Zzgl. evtl. anfallender Entgelte bei Transaktionen außerhalb des EWR und Transaktionen innerhalb des EWR, welche nicht auf Euro lauten.

⁹ Das Entgelt ist nur zu entrichten, wenn der Kunde die Umstände, die zum Ersatz der Karte geführt haben, zu vertreten hat und BNP Paribas Wealth Management – Private Banking zur Ausstellung einer Ersatzkarte nicht verpflichtet ist.

¹⁰ Der hier genannte Preis für den SecurePlus Generator ist nur eine Information. BNP Paribas Wealth Management –Private Banking ist nicht der Verkäufer. Sie beziehen den SecurePlus Generator direkt über die Kobil GmbH und schließen mit dieser den Kaufvertrag.

¹¹ Neben der kostenlosen Übermittlung der Erstschriften in das OnlineArchiv sowie auf Anforderung des Kunden und nur, soweit die BNP Paribas Wealth Management – Private Banking ihre Informationspflichten bereits erfüllt hatte.

Zinssätze

Unsere aktuellen Zinssätze für Guthaben, Dispositionskredit und Überziehungen können Sie im Internet unter www.privatebanking.bnpparibas.de/zinsen nachlesen oder bei Ihrem Relationship Manager erfragen. Die angegebenen Zinssätze sind variabel.

Anpassungen von Guthabenzinsen können, den Veränderungen am Geld- und Kapitalmarkt folgend, innerhalb einer angemessenen Frist, erfolgen. Sollzinsanpassungen erfolgen entsprechend den jeweiligen vertraglichen Regelungen sowie den Regelungen in den Allgemeinen Geschäftsbedingungen..

Preise für Dienstleistungen, die nicht in dieser Aufstellung enthalten sind, teilen wir Ihnen auf Anfrage gerne mit.

Informationen zur EU-Geldtransferverordnung

Die »Verordnung (EU) 2015/847 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Mai 2015 über die Übermittlung von Angaben bei Geldtransfers« (EU-Geldtransferverordnung) dient dem Zweck der Verhinderung, Aufdeckung und Ermittlung von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung bei Geldtransfers. Sie verpflichtet die Bank bei der Ausführung von Geldtransfers Angaben zum Auftraggeber (Zahler) und Begünstigten (Zahlungsempfänger) zu prüfen und zu übermitteln. Diese Angaben bestehen aus Name und Kundenkennung von Zahler und Zahlungsempfänger und der Adresse des Zahlers. Bei Geldtransfers innerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums kann auf die Weiterleitung der Adresse des Zahlers zunächst verzichtet werden, jedoch kann gegebenenfalls diese Angabe vom Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers angefordert werden. Bei der Angabe von Name und gegebenenfalls Adresse nutzt die Bank die in ihren Systemen hinterlegten Daten, um den gesetzlichen Vorgaben zu entsprechen.

Mit der Verordnung wird erreicht, dass aus den Zahlungsverkehrsdatensätzen selber immer eindeutig bestimmbar ist, wer Zahler und Zahlungsempfänger ist. Das heißt auch, dass die Bank Zahlungsdaten überprüfen, Nachfragen anderer Kreditinstitute zur Identität des Zahlers bzw. Zahlungsempfängers beantworten und auf Anfrage diese Daten den zuständigen Behörden zur Verfügung stellen muss.

(Stand: 08/2017)

Girokonto.

GESCHÄFTSTAGE UND -ZEITEN FÜR ZAHLUNGSaufTRÄGE

Annahmefrist/Cut-Off-Zeiten

Empfangsvorrichtung/Auftragsart	Annahmefrist je Geschäftstag bis	Ausführungsfrist
Online-Banking (inkl. HBCI+) und telefonische Aufträge über Betreuungsteam ² SEPA-Format	16:30 Uhr ¹	ein Geschäftstag
Schriftliche Aufträge per Post oder Fax	15:00 Uhr	zwei Geschäftstage
Schriftliche Aufträge abgegeben in einer Beratungsstelle oder per Kurier erhalten	14:00 Uhr	zwei Geschäftstage
Briefkasten	11:00 Uhr	zwei Geschäftstage
Restliche Auslandsaufträge (außer SEPA)	12:00 Uhr bei Währungsumrechnung	baldmöglichst; innerhalb der EWR-Staaten maximal vier Geschäftstage
Eilüberweisung (nur Inland)	14:30 Uhr	ein Geschäftstag, Valuta gleichtäglich
Währungstausch	12:00 Uhr	gleichtäglich, Valuta plus zwei Geschäftstage

Alle Aufträge, die nach der Annahmefrist/Cut-off-Zeit eingehen, gelten als am folgenden Geschäftstag eingegangen.

¹ institutsinterne Aufträge werden an Geschäftstagen gleichtäglich gebucht

² außer Währungstausch

SEPA-Lastschrift

Die Bank ist verpflichtet, sicherzustellen, dass der Lastschriftbetrag spätestens innerhalb von max. einem Geschäftstag beim Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers eingeht.

Girocard und Visa Card Gold – nur für Girokonten

Die Bank ist verpflichtet, sicherzustellen, dass der Kartenzahlungsbetrag spätestens innerhalb folgender Fristen beim Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers eingeht:

Zahlungsart	Ausführungsfrist
Kartenzahlungen in Euro innerhalb des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR)	max. ein Geschäftstag
Kartenzahlungen innerhalb des EWR in anderen EWR-Währungen als Euro	max. ein Geschäftstag
Kartenzahlungen außerhalb des EWR	Die Kartenzahlung wird baldmöglichst bewirkt

Beim Einsatz von Girocard, Kredit- oder Debitkarten im Europäischen Wirtschaftsraum in einer anderen Währung als Euro (Fremdwährung) rechnet die Bank nach dem jeweils letzten verfügbaren Euro-Referenzwechsellkurs der Europäischen Zentralbank ab. Die Euro-Referenzwechsellkurse der EZB sind unter www.ecb.europa.eu abrufbar.

Außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums erfolgt die Abrechnung zu dem von Visa für die entsprechende Währung festgelegten Kurs des Verfügungszeitpunktes. Bitte beachten Sie daher, dass an einem Buchungstag bei mehreren Buchungen unterschiedliche Kurse übermittelt werden können. Bei einigen Ausnahmen werden weiterhin die Umrechnungen nach dem von Visa für die entsprechende Währung festgelegten Wechselkurs des Buchungstages ermittelt. Die Kurse sind unter www.visa.co.uk abrufbar.

Der Buchungstag hängt davon ab, wann der Zahlungsvorgang bei der Bank eingereicht wird und kann daher von dem Tag abweichen, an dem der Kunde den Zahlungsvorgang getätigt hat.

Wertstellung

Zahlungsart	Ausführungsfrist
Eingehende Zahlungen in EUR und EWR-Währung	Buchungstag
Eingehende Zahlungen in Drittwährung zur Umrechnung in EUR	Buchungstag + zwei Geschäftstage
Scheck zur Gutschrift E.v.	Buchungstag + zwei Geschäftstage
Scheck Ausland zur Gutschrift E.v.	Buchungstag + vier Geschäftstage
Scheck Ausland zum Inkasso	Buchungstag
Scheck Ausland zum Inkasso in Fremdwährung zur Umrechnung in EUR	Buchungstag + zwei Geschäftstage

GESCHÄFTSTAGE

Geschäftstag ist jeder Tag von Montag bis Freitag mit Ausnahme folgender Feiertage:

Feiertage	Feiertage	Feiertage	Feiertage
Neujahr (01.01.)	Feiertag	Tag der Deutschen Einheit (03.10.)	Feiertag ⁴
Heilige Drei Könige (06.01.)	Feiertag ⁴	Reformationstag (31.10.)	kein Feiertag
Internationaler Frauentag (08.03.)	kein Feiertag	Allerheiligen (01.11.)	Feiertag ⁴
Karfreitag	Feiertag	Buß- und Bettag	kein Feiertag
Ostermontag	Feiertag ⁴	Heiliger Abend (24.12.)	Feiertag ⁴
Tag der Arbeit (01.05.)	Feiertag ⁴	1. Weihnachtsfeiertag (25.12.)	Feiertag
Christi Himmelfahrt	Feiertag ⁴	2. Weihnachtsfeiertag (26.12.)	Feiertag ⁴
Pfingstmontag	Feiertag ⁴	Silvester (31.12.)	Feiertag ⁴
Fronleichnam	Feiertag ⁴		
Friedensfest Augsburg (08.08.)	kein Feiertag		
Mariä Himmelfahrt (15.08.)	Feiertag ⁴		

⁴ Per Online-Banking oder telefonisch erteilte institutsinterne Aufträge außer Währungstausch werden gleichtäglich gebucht, sofern der Feiertag nicht auf einen Samstag oder Sonntag fällt.

WICHTIGE INFORMATIONEN ZUR BANK

Name und Anschrift der Bank und Angaben zur Kommunikation

- a) Niederlassung Deutschland:
BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland
Standort Nürnberg:
Bahnhofstr. 55
90402 Nürnberg
- b) Hauptniederlassung Frankreich:
BNP Paribas S.A.
16, boulevard des Italiens
75009 Paris
Frankreich
- c) Kontaktadressen und Angaben zur Kommunikation:
BNP Paribas Wealth Management
Private Banking
Bahnhofstr. 55
90402 Nürnberg
- BNP Paribas Wealth Management
Private Banking
Postfach 12 02
90002 Nürnberg
- Telefon: +49 (0) 911 / 369-20 00
Telefax: +49 (0) 911 / 369-10 00
E-Mail: privatebanking@de.bnpparibas.com
Internet: www.privatebanking.bnpparibas.de

BNP Paribas Wealth Management – Private Banking ist ein Geschäftsbereich der BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland.

Hinweis: Zur Übermittlung von Aufträgen (z.B. Überweisungen) per Telefon oder per Internet sind die mit der Bank vereinbarten Kommunikationswege wie bspw. das Online-Banking oder das Service-Portal zu nutzen.

Gesetzliche Vertretungsberechtigte der Bank

BNP Paribas S.A.:
Président du Conseil d'Administration
(Präsident des Verwaltungsrates): Jean Lemierre
Directeur Général (Generaldirektor): Jean-Laurent Bonnafé

Niederlassungsleitung Deutschland:
Lutz Diederichs, Dr. Sven Deglow, Dr. Carsten Esbach,
Gerd Hornbergs, Frank Vogel, Thomas Zink

Name und Anschrift des für die Bank handelnden Vermittlers

Sofern für den Kunden ein Vermittler tätig wird, findet der Kunde dessen Namen und Anschrift auf dem Konto-/Depoteröffnungsantrag bzw. auf der auf den Vermittler lautenden Vollmacht.

Zuständige Zulassungs- und Aufsichtsbehörden

Europäische Zentralbank
Sonnemannstr. 20, 60314 Frankfurt a.M.
(Internet: www.ecb.europa.eu)

Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht
Graurheindorfer Straße 108, 53117 Bonn und
Marie-Curie-Str. 24–28, 60439 Frankfurt a.M.
(Internet: www.bafin.de)

Banque de France
31, rue Croix des petits champs, 75049 Paris CEDEX 01, Frankreich
(Internet: www.banque-france.fr)

Autorité de Contrôle Prudentiel et de Résolution
4, Place de Budapest, CS 92459, 75436 Paris CEDEX 09, Frankreich
(Internet: <https://acpr.banque-france.fr>)

Autorité des Marchés Financiers
17, place de la Bourse, 75082 Paris CEDEX 02, Frankreich
(Internet: www.amf-france.org)

Eintragung (der Hauptniederlassung) im Handelsregister

Registergericht Paris: R.C.S. Paris 662 042 449

Eintragung der Niederlassung Deutschland im Handelsregister

Amtsgericht Nürnberg: HRB Nürnberg 31129

Umsatzsteueridentifikationsnummer

DE191528929

Außergerichtliche Streitschlichtung

Die Bank nimmt am Streitbeilegungsverfahren der Verbraucherschlichtungsstelle »Ombudsmann der privaten Banken« (www.bankenombudsmann.de) teil. Dort hat der Verbraucher die Möglichkeit, zur Beilegung einer Streitigkeit mit der Bank den Ombudsmann der privaten Banken anzurufen. Näheres regelt die »Verfahrensordnung für die Schlichtung von Kundenbeschwerden im deutschen Bankgewerbe«, die auf Wunsch zur Verfügung gestellt wird oder im Internet unter www.bankenverband.de abrufbar ist.

Die Beschwerde ist in Textform (z. B. mittels Brief, Telefax oder E-Mail) an die Kundenbeschwerdestelle beim Bundesverband deutscher Banken e.V., Postfach 04 03 07, 10062 Berlin, Telefax: +49 (0) 30 1663-3169, E-Mail: ombudsmann@bdb.de, zu richten.

Sofern Sie mit den Dienstleistungen von BNP Paribas Wealth Management – Private Banking nicht zufrieden sind, können Sie sich mit Ihrer Beschwerde an folgende Adresse wenden:

BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland, 90318 Nürnberg,
E-Mail: privatebanking@de.bnpparibas.com

Einlagensicherungsfonds

Die Bank ist dem Einlagensicherungsfonds des Bundesverbandes deutscher Banken e.V. und der französischen Entschädigungseinrichtung Fonds de Garantie des Dépôts angeschlossen. Von der Bank ausgegebene Inhaberschuldverschreibungen werden nicht geschützt. Näheres entnehmen Sie bitte B. I. Ziffer 20 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen, den »Informationsbögen für den Einleger« und der Internetseite der Entschädigungseinrichtung Fonds de Garantie des Dépôts unter: www.garantiedesdepots.fr.

Sonstige Informationen

BLZ: 760 300 80
BIC (Swift-Code): CSDBDE71

BNP Paribas Wealth Management ist ein Geschäftsbereich der BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland.
Standort Frankfurt: Senckenberganlage 19 • 60325 Frankfurt am Main • HRB Frankfurt am Main 40950 • Fon +49 (0) 69 / 56 00 41-200
Standort Nürnberg: Bahnhofstraße 55 • 90402 Nürnberg • HRB Nürnberg 31129 • Fon +49 (0) 911 / 369-20 00 • Fax +49 (0) 911 / 369-10 00

privatebanking@de.bnpparibas.com • www.privatebanking.bnpparibas.de • USt-IdNr. DE191528929
Sitz der BNP Paribas S.A.: 16, boulevard des Italiens • 75009 Paris • Frankreich • Registergericht: R.C.S. Paris 662 042 449
Président du Conseil d'Administration (Präsident des Verwaltungsrates): Jean Lemierre • Directeur Général (Generaldirektor): Jean-Laurent Bonnafé



0911 - 369 20 00

täglich von 9:00 – 22:00 Uhr



0911 - 369 10 00



www.privatebanking.bnpparibas.de



privatebanking@de.bnpparibas.de

BNP Paribas Wealth Management – Private Banking ist ein Geschäftsbereich der BNP Paribas S.A.
Niederlassung Deutschland.

Standort Frankfurt
Senckenberganlage 19
60325 Frankfurt am Main
Fon +49 (0) 69 / 56 00 41-200

Standort Nürnberg
Bahnhofstraße 55
90402 Nürnberg
Fon +49 (0) 911 / 369-20 00

privatebanking@de.bnpparibas.com • www.privatebanking.bnpparibas.de

PRIVATE BANKING



**BNP PARIBAS
WEALTH MANAGEMENT**

**Die Bank
für eine Welt
im Wandel**